Inhalt

Vorw	ort	. 6
Γ-:1 Λ.	Council a reason and Definition	
ien A:	Grundlagen und Prävention	
1	Besonderheiten pflegerischer Tätigkeit	8
1.1	Alleinstellungsmerkmal professioneller Pflege	
1.2	Ethische Aspekte	
1.3	Emotions- und Gefühlsarbeit	
1.4	Schattenarbeit	
1.5	Frühe Konfrontation mit Leid	19
2	Begriffsklärung: Stress, Burnout, Helfersyndrom,	
	Work-Life-Balance	20
•		
3	Stress und Burnout begünstigende Faktoren	
3.1	Nähe und Distanz	
3.2	Ekel	
3.3	Angst, Aggression und Abwehr	
3.3.1	Angst	
3.3.2	Aggression	
3.3.3	Abwehr, Abwehrmechanismen	
3.4	Macht und Hierarchie	
3.4.1	Macht und Ohnmacht	
3.4.2	Hierarchie	
3.5	Sexuelle Belästigung – Sonderfall Pflege	
3.5.1	Berufsbedingte Grenzüberschreitung	
3.5.2	Sexuelle Übergriffe durch Pflegebedürftige	
3.6	Gewalt in der Pflege	
3.6.1	Strukturelle Gewalt	47
3.6.2	Kulturelle Gewalt	
3.6.3	Personale Gewalt	
3.6.4	Funktionale oder fürsorgliche Gewalt	
3.6.5	Faktoren, die Gewaltverhalten begünstigen	51



3.7	Mobbing – Gewalt gegen Kolleginnen	53
3.7.1	Definition	53
3.7.2	Beschreibung und Ziel	53
3.7.3		
_		
4	Stress	
4.1	Was ist Stress?	
4.1.1	Positiver und negativer Stress	
4.1.2	Akuter und chronischer Stress	
4.2	Stressreaktionen als Warnsignale	59
4.3	Stressmodelle	62
4.3.1	Physiologische Stressforschung: Hans Selye	62
4.3.2	Psychologische Stressforschung: Richard Lazarus	63
4.4	Ursachen von Stress	65
5	Burnout	67
5.1	Grundlagen der Burnout-Entstehung	67
5.1.1	Das Bedürfnis nach Autonomie und Kontrolle	
5.1.2	Stress erster und zweiter Ordnung	
5.1.3	Flüchten oder Standhalten?	
5.1.4	Idealbild als Ansporn	
5.1.5	Anspruch und Wirklichkeit	
5.1.6	Nicht-Verarbeitung von Misserfolgen	
5.2	Erleben bei fortgeschrittenem Burnout	
5.2.1	Die Situation scheint ausweglos	
5.2.2	Das Zusammenspiel von Sensibilität, äußerer Stärke	
	und innerer Peitsche	82
5.3	Dispositionsfaktoren	
5.3.1	Disponierende Persönlichkeitsmerkmale	
5.3.2	Disponierende Umweltfaktoren	
5.4	Symptome des Burnout nach Kategorien	
6	Prävention und Gegenmaßnahmen: Work-Life-Balance 1	
6.1	Organisations- und Personalentwicklung 1	
6.1.1	Organisationsentwicklung	
6.1.2	Personalentwicklung1	11

Inhalt 5

6.2	Soziale und kollegiale Unterstützung	113
6.2.1	Neueinweisung und Praxisanleitung	
6.2.2	Kollegiale Beratung	
6.2.3		
6.2.4	Supervision	116
6.3	Individuelle Prävention	
6.3.1	Berufliche Prävention oder:	
	Was bedeutet professionell pflegen?	125
6.3.2	Systematische Bestandsaufnahme	
	Copingstrategien	
6.3.4	Bewältigungsansatz bei Burnout	
	Exkurs: Ist Burnout eine Depression?	
6.4	Gesellschaftspolitische Überlegungen	
Teil B:	Tests und Modelle	
7	Tests zur Stressbelastung	147
7.1	Stressbarometer	
7.2	Fragebogen zur Stressintensität	
7.3	Zeitdiebetest + Zeitgewinn-Regeln	
8	Modelle zu Burnout	155
8.1	Übersicht der Symptome des	
	Burnout-Syndroms nach M. Burisch	156
8.2		
	Phasenmodelle im Vergleich	160
8.3	Phasenmodelle im Vergleich Der Burnout-Indikator	

Teil C: Glossar